DLRG Uslar e.V. – Allershäuser Weg 11 – 37170 Uslar



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Ortsgruppe Uslar e.V.

Technische Leitung

Nils Lerner

Gerhart-Hauptmann-Str. 6

37170 Uslar

Telefon 05571.9191058

Telefon 0170.3811554

nils.lerner@uslar.dlrg.de

www.uslar.dlrg.de

13.Juli 2017

Die DLRG Uslar e.V. lädt ein zum 5. Badeland-Cup im Rettungsschwimmen am 11. November 2017 im Uslarer Badeland

SADELAND - COS

Nach den erfolgreichen Badeland-Cups in den letzten Jahren, möchten wir euch erneut zu einem Rettungssportwettbewerb ins Uslarer Badeland einladen.

Wir würden uns freuen, Euch beim

Badeland-Cup

in Uslar begrüßen zu können.

Der Badeland-Cup wird als Einzelwettkampf in Anlehnung an das aktuelle Regelwerk Rettungssport der DLRG durchgeführt.

Wir freuen uns auf eine möglichst zahlreiche Teilnahme!

Termin: Samstag, 11. November 2017

Ort: Uslarer Badeland – Zur Schwarzen Erde

Einlass: ab 8.30 Uhr

Erster Start: 09.30Uhr (Kampfrichterbesprechung: 09.00Uhr)

Startgeld 7,-Euro pro Starter; Bitte bis zum 07.Noverber 2017

überweisen. Vom Startgeld gehen 2,50 Euro zum Erhalt unseres Bürgerbades an das Uslarer Badeland. Das Badeland hat am Wettkampftag ab 13 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet. Mit Zahlung des Startgeldes können alle Wettkampfteilnehmer das Badeland mit 80m-

Riesenrutsche auch nach Wettkampfende nutzen!

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 140 Rettungssportler und Rettungssportlerinnen!

Jede teilnehmende Ortsgruppe stellt bitte einen Kampfrichter oder Helfer zur Verfügung und bringt die erforderliche Wettkampfausrüstung (Puppe, Gurtretter, etc.) mit!

Kreis-Sparkasse Northeim

BLZ 262 500 01

Konto 70 006 424

Für das deftige Essen, sowie Getränke für das Publikum sorgt die Cafeteria des Uslarer Badelandes. Diese öffnet extra für den Badeland-Cup früher.

Zusätzlich zu der Cafeteria wird es auch in diesem Jahr wieder kostenlose Obsthäppchen geben.

Es versteht sich von selbst, dass mitgebrachte Getränke ausschließlich in Plastikflaschen zugelassen sind.

Altersklassen:

AK bis 8: < 8 Jahre (< Jg. 2009)
AK 9/ 10: 9 und 10 Jahre (Jg. 2008/2007)
AK 11/12: 11 und 12 Jahre (Jg. 2006/2005)
AK 13/14: 13 und 14 Jahre (Jg. 2004/2003)
AK 15/16: 15 und 16 Jahre (Jg. 2002/2001)
Offene AK: > 17 Jahre (> Jg. 2000)

Die Wertung erfolgt in den einzelnen Altersklassen getrennt weiblich/männlich. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die Erstplatzierten zusätzlich eine Auszeichnung.

Das Wettkampfende ist für 14.00 Uhr angesetzt. Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Ende des Wettkampfs, gegen 14.30 Uhr, im Badeland statt.

Das Becken:

Das Becken hat eine Länge von 25m und verfügt über 4 Bahnen. Die Beckentemperatur beträgt 28°C.

Disziplinen:

Altersklasse	Lauf 1	Lauf 2
AK < 8	50m Brustschwimmen	25m Rückenschwimmen o. A.
AK 9/10	50m Hindernisschwimmen	50m kombiniertes Schwimmen
AK 11/12	50m Hindernisschwimmen	50m kombiniertes Schwimmen
AK 13/14	100m Hindernisschwimmen	50m Retten einer Puppe mit Flossen
AK 15/16	100m Hindernisschwimmen	100m Retten einer Puppe mit Flossen
offene AK	100m Hindernisschwimmen	100m Retten einer Puppe mit Flossen und Gurtretter

Erläuterungen zu den Disziplinen findet Ihr in der Anlage.

Fotofreigabe:

Wir weisen alle Teilnehmer darauf hin, dass während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden können. Diese Aufnahmen dienen der internen Fortbildung sowie ggf. der Darstellung der Veranstaltung in Print-, Online-, Sozialen- und allen bereits bekannten oder noch kommenden Medien. Ihre Veröffentlichung bedarf daher im Regelfall keiner zusätzlichen Einwilligung. Die Fotografen tragen darüber hinaus dafür Sorge, dass die Persönlichkeitsrechte der fotografierten Person gewahrt bleiben. Weder von dem Fotografen noch von den auf dem Foto dargestellten Personen können Honoraransprüche oder Ansprüche auf Namensnennung bei der Veröffentlichung erhoben werden. Die Einverständniserklärung kann jederzeit schriftlich wiederrufen werden.

Die teilnehmenden Ortsgruppen sind selber dafür verantwortlich, dass der Veranstalter (die DLRG Uslar e.V.) darüber in Kenntnis gesetzt wird, wenn ein Teilnehmer dieses nicht möchte.

Anmeldungen zum Badeland-Cup sind ab sofort ausschließlich über die beiliegende Excel-Tabelle bis zum **03.November 2017** möglich. Die Meldungen gehen an:

Nils Lerner

Gerhart-Hauptmann-Straße 6 37170 Uslar nils.lerner@uslar.dlrg.de

Telefon: 0170.3811554

Das Startgeld ist in Vorkasse bis zum 07.November 2017 auf das Konto der DLRG Uslar e.V. zu überweisen. Kontodaten IBAN 9826250001007006424 Geldinstitut Kreissparkasse Northeim. Eine Teilnahme ist nur nach dem Eingang des Startgeldes möglich. Bitte gebt bei der Überweisung den Betreff: BLC-2017 und dann eure Ortsgruppe an.

Bei Nils erhaltet ihr bei Bedarf auch weitere Informationen zum Badeland-Cup.

Am Wettkampftag sind keine Nachmeldungen mehr möglich. Lediglich Ummeldungen (bei gleicher AK) sind möglich! Gebt uns diese bitte so früh wie möglich am Wettkampftag bekannt. Am Veranstaltungstag erreicht ihr uns unter der Rufnummer 0170.3811554 oder unter 05571.9193500 (Badeland).

Mit freundlichen Grüßen aus Uslar

Nils Lerner und das Team vom Badeland-Cup



Anlage zur Ausschreibung Badeland-Cup 2017

Erläuterungen zu den Disziplinen

50m Brustschwimmen: AK bis 8

Die Rettungsschwimmerin/ der Rettungsschwimmer legt eine Strecke von 50m im klassischem Brustschwimmen zurück.

Hindernisschwimmen: AK 9/10 - AK offen

Die Rettungsschwimmerin/ der Rettungsschwimmer untertaucht auf jeder Bahn einmal das Hindernis welches in der Mitte der Bahn hängt. Nach dem Start und nach der Wende muss sie/er einmal die Wasseroberfläche durchbrechen. Auch nach dem Untertauchen ist die Wasseroberfläche zu durchbrechen.

(siehe das gültige Regelwerk für Meisterschaften im Rettungssport)

25m Rückenschwimmen o.A.: AK bis 8

Die Rettungsschwimmerin/ der Rettungsschwimmer schwimmt 25m in Rückenlage ohne Armtätigkeit. Hierbei ist es egal ob Grätschschwung oder Kraulbeine. Ein Brett/ Poolnudel als Hilfsmittel darf benutzt werden.

100m Retten einer Puppe mit Flossen und Gurtretten: AK Offene AK

Die Rettungsschwimmerin/ Der Rettungsschwimmer schwimmt nach dem Startsignal 50m mit Flossen und Gurtretter. Die Lage ist hierbei egal. Nach den 50m legt er der Puppe, die von einem Helfer seiner OG am Beckenrand gehalten wird, den Gurtretter um. Das umlegen des Gurtretters muss innerhalb des 5m- Aufnahmebereichs vollzogen sein. Nach 10m muss die Leine des Gurtretters zur vollen Länge ausgezogen sein. Nun schwimmt sie/ er 50m mit der Puppe im Gurtretter. Die Atemwege dürfen nicht bedeckt werden. Sollte die Puppe verloren gehen, muss der Schwimmer/ die Schwimmerin, sie wieder in der Gurtretter hängen. Ein Schwimmen ohne Puppe im Gurtretter ist nicht zulässig. Der Gurtretter darf auf den letzten 50m nicht verkürzt werden. Die Puppe ist nur bis zum Bauch gefüllt. (siehe das gültige Regelwerk für Meisterschaften im Rettungssport)

Retten einer Puppe mit Flossen: AK 13/14- AK 15/16

Die Rettungsschwimmerin/ der Rettungsschwimmer schwimmt nach dem Startsignal 25m (AK 13/14) oder 50m (AK 15/16) Freistil mit Flossen. Nach 25m (AK 13/14) oder 50m (AK15/16) nimmt sie/ er die Puppe auf, welche am Beckenboden liegt und schwimmt 25m (AK13/14) oder 50m (AK15/16) mit der Puppe. Vor der Puppenaufnahme muss auf jede Bahn mindestens ein Armzug durchgeführt werden. Nach der Puppenaufnahme muss innerhalb der 10m-Aufnahmebereichs aufgetaucht werden. Beim Abschleppen der Puppe muss permanent der mindesten eine Hand Kontakt zur Puppe haben. Die Atemwege dürfen nicht bedenkt werden! Die Puppe muss bis zum Anschlag regelgerecht gehalten werden. (siehe das gültige Regelwerk für Meisterschaften im Rettungssport)

50m Kombiniertes Schwimmen: AK 9/10- AK 11/12

Die Rettungsschwimmerin/ der Rettungsschwimmer schwimmt nach dem Startsignal die ersten 25m in Freistil. Die zweiter 25m werden in Rückenlage zurückgelegt. Hierbei dürfen weder die Arme noch Hilfsmittel zu Hilfe gezogen werden. Nach der Wende darf ein Armzug gemacht werden. Die Rückenlage darf während der 25m nicht verlassen werden. (siehe das gültige Regelwerk für Meisterschaften im Rettungssport)

Sofern erforderlich, werden Verstöße gegen die Wettbewerbsbedingungen nach Vorgabe des Regelwerks geahndet.